



### Stabwechsel bei der SDW

- **Ursula Heinen-Esser ist neue SDW-Präsidentin**

**04.11.2021** Nach fast 30 Jahren an der Spitze der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) hat Staatssekretär a. D. Dr. Wolfgang von Geldern das höchste Amt an Ursula Heinen-Esser, Umweltministerin in NRW, weitergegeben. Erstmals in der Geschichte der SDW führt jetzt eine Frau die 25.000 Mitglieder des Waldschutzverbandes an, der sich seit fast 75 Jahren für die Waldpädagogik und den Waldschutz einsetzt.

„Der Wald ist unsere natürliche Lebensgrundlage. Er steht für Biodiversität, Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Er bietet uns Menschen dazu eine Heimat, lässt uns Natur pur erleben. Seit vielen Jahren engagiere ich mich auf verschiedenen Ebenen für den Wald. Dieses Engagement möchte ich in der SDW fortsetzen und intensivieren, meine Erfahrung und mein Netzwerk der Arbeit für den Wald zur Verfügung stellen“, so Heinen-Esser nach der erfolgreichen Wahl.

In der Abschiedsrede von Dr. Wolfgang von Geldern wurde deutlich, mit welchem großen Engagement und Begeisterung er sich für den Wald und die Weiterentwicklung des Verbandes und den Waldschutz eingesetzt hat.

„Allein der Anstieg von fünf auf 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter innerhalb der letzten zehn Jahre zeigt deutlich, dass die SDW in der Umweltbildung und im Waldschutz inzwischen eine wesentlich größere Rolle spielt. Gemeinsam sind der SDW-Bundesverband und die 15 Landesverbände wichtige Akteure im Wald und im Naturschutz“, erläuterte der Ex-Präsident. „Ich bin mir sicher, dass die SDW die folgenden Jahre nutzen wird, auch ihre politischen Themen und Forderungen für den Wald voranzubringen“, so von Geldern weiter.

Die Diskussion und der Austausch auf allen Ebenen des Verbandes sollen nun die Weichen für die zukünftige Arbeit der SDW bilden. Dabei stehen die Verbandsziele nach wie vor im Mittelpunkt, denn diese sind in der aktuellen Situation des Waldes wichtiger denn je. Sie gilt es mit neuen Methoden und Instrumenten zu stärken und prägender zu machen.

### **Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V.**

Dechenstraße 8  
53115 Bonn

Tel.: 0228 9459835  
Fax: 0228 9459833

Pressereferentin:  
Sabine Krömer-Butz

[sabine.kroemer-butz@sdw.de](mailto:sabine.kroemer-butz@sdw.de)  
[www.sdw.de](http://www.sdw.de)



Zusammen mit Präsidentin Ursula Heinen-Esser werden sich zukünftig engagieren:

Ursula Heinen-Esser, Präsidentin  
Marie-Luise Fasse, Vizepräsidentin (SDW Vorsitzende NRW)  
Dieter Pasternak, Vizepräsident (SDW Vorsitzender NDS)

Cajus Caeser, Beisitzer (Waldbeauftragter des BMEL, Amt endet mit 2021)  
Ulrich Kienzler, Beisitzer (Leitender Forstdirektor aus Baden-Württemberg)  
Bernhard Klug, Beisitzer (SDW Vorsitzender Hessen)  
Tanja Schorer-Dremel, Beisitzerin (SDW Vorsitzende Bayern)

Theres Köppen, Bundesleiterin der Waldjugend  
Dr. Eva Müller, Leiterin der für Wald zuständigen Abteilung im BMEL (scheidet im  
Dezember 2021 aus)

Im erweiterten Präsidium arbeiten mit:

Prof. Dr. Uwe Schmidt, Universität Freiburg (Vertreter der Forstwissenschaft)  
Henrik Lindner, Stiftung Wald für Sachsen (Stlv. Vorsitzender SDW Sachsen) (Vertreter  
der Forstbediensteten)  
Nikolai Kalinke (Vertreter für die SDW Arbeitskreise)

Dr. Wolfgang von Geldern wurde als ausgeschiedener Präsident zum Ehrenpräsidenten  
ernannt.

**SDW:** Vor fast 75 Jahren am 5. Dezember 1947 wurde die SDW in Bad Honnef gegründet und ist damit  
eine der ältesten deutschen Umweltschutzorganisationen. Heute sind in den 15 Landesverbänden rund  
25.000 aktive Mitglieder organisiert. Sie will Menschen für den Wald begeistern, indem sie  
waldpädagogische Projekte umsetzt und deutschlandweit Baumpflanzungen durchführt.